

DER DIGITALE STROMZÄHLER

www.stadtwerke-eichstaett.de



DIE MODERNEN MESSZÄHLER DER STADTWERKE EICHSTÄTT

Als Kunde möchten Sie genau über Ihren Stromverbrauch Bescheid wissen. Mit den neuen modernen Messeinrichtungen der STADTWERKE EICHSTÄTT erfahren Sie in Zukunft nicht nur den Zählerstand, sondern können zum Beispiel verschiedene Verbrauchszeiträume vergleichen oder sehen, ob Sie gerade Strom beziehen oder aus Ihrer eigenen Erzeugungseinrichtung ins Netz einspeisen.

Entsprechend der Vorgaben des Messstellenbetriebsgesetzes erhalten alle STADTWERKE-Kunden mit einem Jahresverbrauch von bis zu 6.000 kWh eine solche moderne Messeinrichtung. Mit diesem Infolyer informieren wir Sie darüber, wie die neuen digitalen Stromzähler aussehen und was sie können.

Sie haben noch Fragen zum digitalen Stromzähler? Gerne können Sie sich persönlich an unsere Berater wenden:

Telefon: 08421/6005-35

Mail: service@stadtwerke-eichstaett.de

IHRE MODERNE MESSEINRICHTUNG

ALLES AUF EINEN BLICK

Ihr neuer Stromzähler erfasst Ihren Verbrauch und den Verbrauchszeitraum. Nachstehend sehen Sie, welche Informationen Sie der Anzeige entnehmen können. **Tipp:** Mit Ihrer individuellen PIN haben Sie die Möglichkeit, Ihren Verbrauch für einen bestimmten Zeitraum einzusehen. Die Daten sind rückwirkend für bis zu zwei Jahre abrufbar. Die PIN stellen wir Ihnen nach der Installation Ihres neuen Stromzählers auf Anforderung gerne zur Verfügung.

PIN-ANFORDERUNG: Sie erreichen uns unter Telefon 08421/6005-35 oder service@stadtwerke-eichstaett.de

1 Zählerstand

Hier läuft alles wie gewohnt: Der digitale Stromzähler zählt den Stromverbrauch fortlaufend in kWh. Den aktuellen Zählerstand können Sie einfach ablesen.

2 Phasenkontrolle

L1, L2 und L3 sind die drei Phasen Ihres Stromanschlusses. Liegt an allen drei Phasen Spannung an, werden im Display die Phasen L1, L2, L3 angezeigt.

3 Energieflussrichtung

Wichtig für alle, die selbst Strom erzeugen und ins Netz einspeisen: Die Anzeige +A mit Pfeil nach rechts bedeutet, dass Sie Strom aus dem Netz beziehen. Wird Strom eingespeist, steht die Anzeige auf -A und der Pfeil zeigt nach links.

4 OBIS-Kennzahl

Diese Kennzahl dient dazu, Messwerte zuordnen zu können. Wenn Sie mit einem normalen Eintarif-Zählwerk Strom aus dem Netz beziehen, lautet die Kennzahl 1.8.0. Wenn Sie Strom einspeisen, ist die Kennzahl 2.8.0. Wird diese angezeigt, sehen Sie rechts statt des Verbrauchs die eingespeiste Menge. Bei einem Doppeltarif-Zählwerk wird der HT-Verbrauch mit der Kennzahl T1/1.8.1 und der NT-Verbrauch mit der Kennzahl T2/1.8.2 angezeigt.

5 Kennzeichen

Am Kennzeichen sehen Sie, welche Daten gerade in der zweiten Displayzeile (Info-Zeile) angezeigt werden.



6 Info-Zeile

Unter dem Zählerstand werden Werte angezeigt, die nicht abrechnungsrelevant sind (z.B. Stromverbrauch in der Vergangenheit). Welche Informationen gerade zu sehen sind, zeigt das Kennzeichen (5). Um diese Infos abzulesen, benötigen Sie nach dem Betätigen des mechanischen Tasters (10) Ihre PIN (Anforderung siehe oben).

7 Indikator

Je mehr Strom gerade verbraucht wird, desto schneller bewegt sich die Indikator-Anzeige. Die Bewegungsrichtung bleibt unabhängig vom Energiefluss immer gleich.

DIE BEDIENUNGSANLEITUNG zum Abruf des historischen Stromverbrauchs (Jahr, Monat, Woche, Tag) über 24 Monate finden Sie online unter: www.stadtwerke-eichstaett.de/messwesen/strom/moderne-messeinrichtung

8 Optische Schnittstelle

Mit Hilfe eines optischen Auslesegerätes können über diese Schnittstelle Daten übertragen werden.

9 Klemmdeckel

Achtung! Der Klemmdeckel dient zu Ihrem Schutz. Er darf nicht geöffnet oder entfernt werden, sonst besteht Lebensgefahr.



10 Mechanischer Taster

Hier können Sie Ihre PIN eingeben und durch das Menü navigieren.

11 Rote LED

Blinkt bei Verbrauch oder Lieferung von Strom.

12 Zähleridentifikationsnummer

Jeder Stromzähler hat eine eigene Identifikationsnummer. Diese finden Sie auch auf Ihrer Stromrechnung.